

Universitäts- und Hansestadt Greifswald
Kanzlei der Bürgerschaft

24.09.2018

Protokoll

**der Sitzung des Ausschusses für Sport, Soziales und Jugend
am Montag, 24. September 2018 im Bürgerschaftssaal des Rathauses**

Öffentlicher Teil

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 20:48 Uhr

Anwesenheit

Herr Ibrahim Al Najjar
Herr André Carls
Frau Rita Duschek
Herr André Hollandt
Herr Gamal Khalil
Frau Karola Lüptow
Herr Peter Madjarov i.V. für Herrn Christoph Oberst
Herr Erik von Malottki i.V. für Herrn René Lenz
Herr Ronny Schulz i.V. für Herrn Mathias Archut
Frau Dr. Mignon Schwenke
Herr Ludwig Spring

Abwesend

Herr Nikolaus Kramer
Herr Ronny Hartmut Krüger
Herr Waldemar Rother i.V. für Herrn Frank Embach

Verwaltung

Frau Babinsky, Protokollantin
Frau Felkl, Abt. Schulverwaltung, Sportentwicklung und Jugend
Frau Gatzke, Integrationsbeauftragte
Frau Gömer, Gleichstellungs- und Familienbeauftragte
Frau Hoffmann, Abt. Schulverwaltung, Sportentwicklung und Jugend
Frau Kindt, Behindertenbeauftragte
Herr Lerm, Leiter Eigenbetrieb Hanse-Kinder
Herr Lubs, Abt. Hafenanlagen und Brücken
Herr Schult, Abt. Gebäudemanagement
Herr Wilde, Abt. Stadtentwicklung

Gäste

Frau Hamann, Seniorenbeirat
Herr Höfert, Stadtjugendring
Herr Petschaelis, Sportbund
Herr Bartl
Herr Radicke

Tagesordnung

1. Sitzungseröffnung
2. Feststellung von Änderungsbedarf zur Tagesordnung
3. Bestätigung der Niederschrift vom 27.08.2018
4. Fragen, Vorschläge und Anregungen von Jugendlichen und Einwohnern
5. Stellungnahme der Verwaltung zu den Diskussionen um das Vereinsgebäude im Volksstadion
6. Masterplan am Rande der Dänischen Wieck
7. Beschlusskontrolle
- 7.1. Kinderbeauftragter der UHGW
Frau Dr. Mignon Schwenke im Auftrag des Ausschusses für Sport, Soziales und Jugend
8. Diskussion von Beschlussvorlagen
- 8.1. Zukünftige Ausgestaltung der Stelle des Kinderbeauftragten
Dez. I, Familienbeauftragte
- 8.2. Kommunale Förderung des Psychosozialen Zentrums für Asylsuchende und MigrantInnen mit der Außenstelle MOLE 2019-2020
Dez. I, Integrationsbeauftragte
- 8.3. 3. Änderungssatzung der Benutzungs- und Gebührensatzung für die kommunalen Kindertagesstätten der Universitäts- und Hansestadt Greifswald
Dez. I, Eigenbetrieb Hanse-Kinder
- 8.4. Überplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen für das Produkt 36100 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege – Anteil der Wohnsitzgemeinde an den Platzkosten
Dez. I, Amt 41
- 8.5. Neufassung der Satzung zur Förderung des Sports in der Universitäts- und Hansestadt Greifswald
Dez. I, Amt 41
- 8.6. Hafengebührensatzung 2019/ 2020/ 2021 der Universitäts- und Hansestadt Greifswald
Dez. II, Amt 66
9. Informationen der Verwaltung
10. Fragen der Mitglieder des Ausschusses
11. Informationen der Ausschussvorsitzenden
12. Sitzungsende

TOP 1. Sitzungseröffnung

18:00 Uhr eröffnet die Vorsitzende, Fr. Dr. Schwenke, die Sitzung. Es sind 10 Ausschussmitglieder anwesend, die Einladung erfolgte fristgerecht.

TOP 2. Feststellung von Änderungsbedarf zur Tagesordnung

Herr Höfert bittet aus aktuellem Anlass um Aufnahme eines neuen TOPs zum Thema Förderung der Jugend- und Schulsozialarbeit. Frau Dr. Schwenke empfiehlt dies als TOP 5 aufzunehmen, folgende TOPs verschieben sich entsprechend.
Abstimmung: 9 JA, 1 NEIN, 0 Enthaltungen.

Abstimmung zur Tagesordnung in geänderter Fassung: **9 JA | 1 NEIN | 0 Enthaltungen**

TOP 3. Bestätigung der Niederschrift vom 27.08.2018

Herr Petschaelis bittet um Korrektur unter TOP 8.1, dritter Absatz: Eine ausgiebige Stellungnahme konnte bis zu diesem Zeitpunkt nicht abgegeben werden.

Herr Schult bittet um Ergänzung seiner in der Anwesenheit.

Abstimmung inkl. Änderungen: **6 JA | 0 NEIN | 4 Enthaltungen**

TOP 4. Fragen, Vorschläge und Anregungen von Jugendlichen und Einwohnern

Vertreter/innen der AG Kinder- und Jugendbeirat bittet um Vorstellung der Überlegungen zur Satzung für den Kinder- und Jugendbeirat. Einstimmig angenommen.

Der Kinder- und Jugendbeirat soll sich in zwei Bereiche aufteilen, den Beirat und einem offenen Forum. Dabei soll sich der **Beirat** wie folgt aufstellen:

- Min neun Personen, max. 13 Personen
- Im Alter zwischen elf und 21 Jahren (das 22. Jahr zum Wahltag noch nicht abgeschlossen)
- In Greifswald leben oder hier zur Schule gehen, bzw. Ausbildung/Arbeiten
- Die Wahl des Beirats erfolgt für eine Amtszeit von zwei Jahren
- Nichtöffentliche Sitzungen alle drei Monate zzgl. nach Bedarf
- Nur Beiratsmitglieder sind Stimmberechtigt
- Ein Vorsitzender, sein Stellvertreter, einen Sprecher und dessen Vertretung

Das **offene Forum** soll einmal im Monat stattfinden, sowie nach Bedarf. Diese Sitzungen sind öffentlich, alle Anwesenden haben Rederecht und arbeiten in AGs zu den unterschiedlichen Themenbereichen, die Ergebnisse der AGs werden dem Beirat zur Abstimmung vorgetragen.

Zur **Beteiligung** wird gewünscht, dass der Beirat informiert und angehört wird. Eine pädagogische Begleitperson, ein Verwaltungsansprechpartner sowie entsprechende Räumlichkeiten für die Sitzungen und Treffen sollen bereitgestellt werden. Der Beirat möchte zu allen Ausschusssitzungen eingeladen werden und die Berechtigung für Beschlussempfehlungen, Rede- und Antragsrecht sowie Stimmrecht erhalten. Neben der

Bereitstellung von finanziellen Mitteln sollen Anfragen des Beirats binnen drei Monaten beantwortet werden. Ein jährlicher Tätigkeitsbericht wird seitens des Beirats erstellt.

Zur **Wahl** des Beirats wünschen sich die Kinder und Jugendlichen

- Wahlberechtigt zwischen 8 und 22 Jahren
- analoge Wahl mit Wahlbenachrichtigungen an alle Wahlberechtigten
- keine Pflichtveranstaltung an Schulen, aber als Kooperation
- jeder Wahlberechtigte soll mehrere Stimmen bekommen
- Die Wahl soll zum Ende des Schuljahres stattfinden, damit die Arbeit nach den Sommerferien aufgenommen werden kann
- Auch Briefwahl soll möglich sein

Siehe auch Anlage 1: Foto Präsentation Metaplanwand.

Auf Nachfrage von Herrn Spring antworten die Vertreter der AG, dass ein weiteres Treffen der AG zur weiteren Ausarbeitung der Satzung morgen stattfindet.

Frau Felkl informiert ergänzend, dass die Vertreter regen Austausch mit der Verwaltung hegen, ein weiteres Treffen mit der Verwaltung ist für den 15. Oktober geplant um die Formalien sowie die rechtskonforme Ausgestaltung der Satzung zu prüfen bevor diese in den Gremiendurchlauf geht.

TOP 5 Förderung Jugend- und Schulsozialarbeit

Frau Felkl informiert, dass wider der kürzlichen E-Mail-Bekanntmachung an die Träger, keine pauschalen Haushaltskürzungen in diesem Bereich angesetzt werden. Gemeinsam mit den Trägern und dem Landkreis soll die Ausgestaltung der kommenden zwei Jahre besprochen werden, um den Status quo und somit die Arbeitsfähigkeit der Träger zu erhalten. Eine Leistungsvereinbarung sowie die Absicherung im Falle einer vorläufigen Haushaltsführung befinden sich bereits in Bearbeitung, letztendlich legt die Bürgerschaft die finanziellen Mittel im Rahmen der Haushaltsdiskussion fest.

Auf Nachfrage von Frau Leddin, Deutscher Kinderschutzbund – Kreisverband Vorpommern Greifswald, informiert Frau Felkl, dass die E-Mail-Bekanntmachung als Nichtig angesehen werden kann. Ergänzend fordert Frau Leddin die Mittel nicht um 10% zu kürzen, sondern um 10% zu erhöhen.

Herr Höfert informiert zu den Auswirkungen finanzieller Kürzungen.
Frau Dr. Schwenke erinnert ergänzend, dass die langfristige Sicherung an der ausbleibenden Positionierung des Landes liegt.

Herr Kissel, Vorstandsvorsitzender *Öffnung der Schulen*, informiert ergänzend zur Problematik gute Fachkräfte zu finden, angesichts der anstehenden Stellenausschreibungen.

TOP 6. Stellungnahme der Verwaltung zu den Diskussionen um das Vereinsgebäude im Volksstadion

18:28 Uhr Herr Al Najjar geht.

Frau Felkl informiert, dass der Verwaltung eine Interessensbekundung zum Erwerb des Gebäudes seitens des GSV vorliegt, nach derzeitigen Rücksprachen unter den Fachämtern sowie mit dem Sportbund allerdings kein Verkauf angestrebt wird. Begründet wird

diese Entscheidung u.a. da es sich bei dem Gebäude um „das Haus des Sportes“ handelt und in diesem Bezug auch Entwicklungsmöglichkeiten im Rahmen des Sportentwicklungskonzeptes offen gehalten werden sollen.

18:32 Uhr Herr Al Najjar kommt.

Auf Nachfrage von Herrn Spring informiert Frau Felkl, dass seitens der Verwaltung aktuell keine Veranlassung dazu besteht, aktuellen Mietern zu kündigen.

Herr Petschaelis ergänzt, dass der GSV bereits das Phillip Müller Stadion im Rahmen eines langfristigen Pachtvertrages bewirtschaftet. Er sieht dort großes Entwicklungspotential und hofft auf Investitionsinteresse seitens des Vereins.

TOP 7. Masterplan am Rande der Dänischen Wieck

Herr Wilde erläutert anhand einer Präsentation (Anlage 2) den aktuellen Stand zum Masterplan am Rande der Dänischen Wieck und informiert, dass es im November den nächsten Workshop dazu gibt und eine Beschlussvorlage für das Frühjahr 2019 angestrebt wird.

Er erläutert auf Nachfrage von Herrn Petschaelis, dass die ansässigen Wassersportvereine bereits mit einbezogen wurden und auch die übrigen Vereine im Rahmen der weiteren Konzeption beteiligt werden.

Die Ausschussmitglieder und Gäste mit Rederecht diskutieren erneut ausführlich die Problematik der ausbleibenden Fördermöglichkeiten für Investitionen der Vereine aufgrund anhaltender kurzfristiger Pachtverträge.

Herr Schult erinnert, dass es sich derzeit um unbefristete Verträge, welche jährlich kündbar sind, handelt. Zudem wurde stets zur Kenntnis gegeben, dass in begründet dringlichen Fällen eine Einzelfallprüfung angefordert werden kann.

Frau Felkl wird ämterübergreifend die Situation beraten um ggf. Lösungen anbieten zu können ohne auf das Ergebnis des Masterplans zu warten. Frau Dr. Schwenke bittet um Erarbeitung einer Lösung für die betroffenen Vereine bis zum Jahresende.

TOP 8. Beschlusskontrolle

TOP 8.1. Kinderbeauftragter der UHGW

06/1469 Wird einmütig unter TOP 9.1 behandelt.
B738-28/18

TOP 9. Diskussion von Beschlussvorlagen

TOP 9.1. Zukünftige Ausgestaltung der Stelle des Kinderbeauftragten

06/1565 Frau Gömer bringt die Vorlage ein.
Sie informiert auf Nachfrage von Herrn Spring, dass die Ausschreibung erst nach Beschluss dieser Vorlage getätigt werden kann und dass es bereits eine Reihe an Projekten von Kindern für Kinder gibt, diese aber noch nicht in einem Strategiepapier erfasst sind.

Herr Höfert erinnert an die gendergerechte Formulierungen innerhalb der Stellenausschreibung und fragt ob es ein offenes Bewerberverfahren geben wird oder Interessenten sich per Vorschlag zur Wahl stellen lassen sollen.

Frau Gömer erläutert, dass die Bewerbungen aus dem offenen Bewerberverfahren mit der Fachausschussvorsitzenden gesichtet werden, um dann zwei bis drei Vorschläge in den Fachausschuss für eine Beschlussempfehlung an die Bürgerschaft einzubringen.

Abstimmung: **8 JA | 1 NEIN | 1 Enthaltung**

TOP 9.2. Kommunale Förderung des Psychosozialen Zentrums für Asylsuchende und MigrantInnen mit der Außenstelle MOLE 2019-2020

06/1566.1 Frau Gatzke bringt die Vorlage ein.

19:18 Uhr, Herr Al Najjar geht.

Herr Höfert spricht sich für die Vorlage sowie die Fortführung der Arbeit der MOLE aus und bedauert zugleich, dass wieder nur von einem Zeitraum von zwei Jahren geht.

Abstimmung: **7 JA | 0 NEIN | 2 Enthaltungen**

TOP 9.3. 3. Änderungssatzung der Benutzungs- und Gebührensatzung für die kommunalen Kindertagesstätten der Universitäts- und Hansestadt Greifswald

06/1539.1 Herr Lerm bringt die Beschlussvorlage ein und erläutert Änderungen aufgrund rechtlicher Aktualisierungen sowie notwendige Anpassungen aus dem Tagesgeschäft.

19:26 Uhr, Herr Al Najjar kommt.

Herr Spring informiert ergänzend, dass die Änderungen durch den Betriebsausschuss einstimmig angenommen wurden.

Abstimmung: **8 JA | 0 NEIN | 2 Enthaltungen**

TOP 9.4. Überplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen für das Produkt 36100 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege – Anteil der Wohnsitzgemeinde an den Platzkosten

06/1560 Frau Felkl bringt die Vorlage ein.

Abstimmung: **10 JA | 0 NEIN | 0 Enthaltungen**

TOP 9.5. Neufassung der Satzung zur Förderung des Sports in der Universitäts- und Hansestadt Greifswald

06/1520.1 Frau Dr. Schwenke empfiehlt die bislang schriftlich eingegangenen Änderungseinträge im Zuge der Vorstellung des neuen Entwurfes zu beraten, bzw. abzustimmen.

Frau Felkl informiert, dass unstrittige Änderungsanträge übernommen wurden, Änderungen mit finanziellen Auswirkungen sollen durch den Fachausschuss beraten

und durch die Bürgerschaft entschieden werden. Frau Hoffmann führt durch den Entwurf und die Stellungnahme der Verwaltung (Anlage 2 und 3 zum Protokoll).

Zur Einleitung §6 informiert Frau Hoffmann, dass Änderungen wie beantragt aufgenommen wurden. Herr Carls moniert die sehr exklusiven Voraussetzungen für eine

Förderung, kleine bzw. neue Vereine werden so ausgeschlossen und bittet um Änderung zu § 6. Die Mitglieder einigen sich, nur die bislang schriftlich eingegangenen Vorschläge abzustimmen, weitere Änderungsanträge sind für die Bürgerschaft schriftlich einzureichen:

- Abstimmung zu § 6.1 (1) Änderungsantrag CDU: 6 JA | 0 NEIN | 4 Enthaltungen
- Abstimmung zu § 6.1 (3) Änderungsantrag CDU: 7 JA | 0 NEIN | 3 Enthaltungen
- Abstimmung zu § 6.1 (4) Änderungsantrag SPD: 10 JA | 0 NEIN | 0 Enthaltungen
- Abstimmung zu § 6.1 (5) entfällt aufgrund fehlender Rechtssicherheit.
- Abstimmung zu § 6.3 (2) Änderungsantrag CDU: 10 JA | 0 Nein | 0 Enthaltungen

20:09 Uhr Herr Schulz geht,
es sind 9 Ausschussmitglieder anwesend.

- Abstimmung zu 6.3 (7) Verwaltungsvorschlag: 7 JA | 2 NEIN | 0 Enthaltungen
- Abstimmung zu 6.3 (8) Verwaltungsvorschlag: 9 JA | 0 NEIN | 0 Enthaltungen
- Abstimmung zu 6.3 (9) Verwaltungsvorschlag: 9 JA | 0 NEIN | 0 Enthaltungen
- Abstimmung zu 6.5 (3) Änderungsantrag CDU: 7 JA | 0 NEIN | 2 Enthaltungen

TOP 9.5.1 Änderung der Neufassung der Satzung zur Förderung des Sports in der Universitäts- und Hansestadt Greifswald

06/1584 Siehe TOP 9.5

TOP 9.6. Hafengebührensatzung 2019/ 2020/ 2021 der Universitäts- und Hansestadt Greifswald

06/1522 Herr Lubs bringt die Vorlage ein.
Die Abstimmung erfolgt einmütig nach Einbringung und Diskussion aller zugehörigen Vorlagen.

Abstimmung: **1 JA | 4 NEIN | 5 Enthaltungen**

TOP 9.6.1. Änderungsantrag zur Vorlage "Hafengebührensatzung 2019/ 2020/ 2021 der Universitäts- und Hansestadt Greifswald - 06/1522

06/1571 Herr Khalil bringt die Vorlage ein.

20:38 Uhr: Herr von Malottki kommt,
es sind 10 Ausschussmitglieder anwesend.

Abstimmung: **2 JA | 7 NEIN | 1 Enthaltung**

TOP 9.6.2. Hafengebührensatzung 2019/2020/2021 der Universitäts- und Hansestadt Greifswald

06/1601 Herr Al Najjar bringt die Vorlage ein.

Abstimmung:

3 JA | 1 NEIN | 6 Enthaltungen

TOP 10. Informationen der Verwaltung

Keine.

TOP 11. Fragen der Mitglieder des Ausschusses

Keine.

TOP 12. Informationen der Ausschussvorsitzenden

Keine.

TOP 13. Sitzungsende

Die Vorsitzende beendet die Sitzung um 20:48 Uhr.

gez.
Dr. Mignon Schwenke
Ausschussvorsitzende

gez.
Anne Babinsky
für das Protokoll

Anlagen

TOP 4, Vorstellungen Jugendbeirat (Foto)
TOP 7, Präsentation Dänische Wieck
TOP 9.5, Satzungsentwurf
TOP 9.5, Stellungnahme der Verwaltung